

KATH. KIRCHGEMEINDE ERMATINGEN

Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom Donnerstag, 02. Mai 2024

Im Pfarreisaal des kath. Pfarrhauses Ermatingen 20:00 Uhr

Vorsitz: Beatrice Niedermann

Eingeladene
Stimmberechtigte: 1110

Anwesend 17

Entschuldigungen: Peter Dransfeld, Hildegard Honauer, Heinz und Edith Suter,
Christine Ito

Traktanden

1. Wahl von zwei Stimmezählern
2. Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 28. November 2023
3. Jahresrechnung 2023
4. Verschiedenes und Umfrage

Präsidentin Beatrice Niedermann begrüsst alle Anwesenden.
Speziell begrüsst sie Frau Margrit Pfister Kübler, welche über die Versammlung in der Zeitung berichten wird, sowie Pfarrer Edwin Stier und Kaplan Josef Palliyodil.

Die Botschaft zur Rechnungskirchgemeindeversammlung wurde rechtzeitig versandt.

Es wird weder gegen die Anwesenheit einer Person noch gegen die vorgeschlagene Reihenfolge der Traktanden Einspruch erhoben.

Zur Einstimmung berichtet uns Edwin Stier von Bischof Athanasius (dem Unsterblichen), welcher in Alexandrien gelebt und gewirkt hat. Es geht um die Menschwerdung von Jesus Christus: Gott von Gott, Licht vom Licht.

Edwin wünscht uns in diesem Sinne ein gutes Gelingen und eine erfolgreiche Versammlung.

1. Wahl eines Stimmezählers

Gewählt wird Herr Hermann Dähler.

2. Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 28. November 2023

Die Diskussion zum Protokoll wird eröffnet. Die Diskussion wird nicht genutzt. Das Protokoll wird einstimmig angenommen und der Aktuarin verdankt.

3. Jahresrechnung 2023

3.1. Vorstellen der Jahresrechnung

Die paritätische sowie die katholische Jahresrechnung 2023 sind in der Botschaft aufgeführt. Beatrice Niedermann übergibt das Wort dem Finanzverantwortlichen Rembert Dür.

Rembert Dür stellt die paritätische Rechnung 2023 vor.

Die Rechnung ist von der paritätischen Pflegekommission an der Sitzung vom 12. März 2024 besprochen und gutgeheissen worden. Am 21. März 2024 wurde die Rechnung von den Revisoren kontrolliert. R. Dür verweist auf die Botschaft, Seite 11.

Es werden keine Fragen gestellt. Über die paritätische Rechnung muss nicht separat abgestimmt werden.

Für die katholische Rechnung 2024 verweist Rembert Dür auf die Erläuterungen in der Botschaft ab Seite 12.

Leider hat sich gleich am Anfang im 1. Absatz ein Fehler eingeschlichen: Der Verlust beträgt Fr. 3'104.99, und nicht wie fälschlicherweise aufgeführt Fr. 5'963.47. Weiter unten in der letzten Zeile der Zusammenstellung steht der richtige Betrag. R. Dür entschuldigt sich für den Fehler.

Erstmals seit vielen Jahren haben wir wieder einen kleinen Aufwand-Überschuss. Wie im gestuften Erfolgsausweis ersichtlich, ist der Fiskalbetrag gegenüber 2022 um Fr. 77'589.- zurückgegangen, die Personalkosten sind um Fr. 23'939.- gestiegen, s. Seite 24.

Die grosse Differenz in der Zusammenstellung am Anfang der Erläuterungen, speziell in den Funktionen 2 und 3 ist auf die Personalwechsel und Neueinstellungen bei den Seelsorgenden zurückzuführen.

Ohne die Minderausgaben für die Zentralsteuer für die Landeskirche würde sich der Aufwandüberschuss um zusätzliche Fr. 21'000.- höher belaufen, auf total Fr. 24'000.-.

Wir profitierten in den vergangenen Jahren durch die Zuwanderung von höheren Steuereinnahmen. Die im Herbst veröffentlichte Dokumentation zu den Missbrauchsfällen in der Katholischen Kirche führte zu einer drastischen Kirchenaustrittswelle, die sich laut Prognosen der Landeskirche in abgeschwächter Form fortsetzen wird.

Wir sind gut beraten, uns über mögliche Einsparungen und mittelfristig auch über Möglichkeiten für Mehreinnahmen Gedanken zu machen.

Frau Pfister Kübler fragt nach, wie viele Austritte wir in der Kirche Ermatingen zu verzeichnen haben: Es sind nach Aussage der Präsidentin ca. 47 im Jahr 2024.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt, und Rembert Dür übergibt das Wort wieder der Präsidentin für den Antrag zur Abstimmung über die Jahresrechnung 2023.

3.2. Genehmigung der Jahresrechnung

Die Anträge kommen zur Abstimmung:

Der Kirchgemeinderat hat die Jahresrechnung summarisch geprüft und beantragt der Kirchgemeindeversammlung vom 02. Mai 2024, die Jahresrechnung der katholischen Kirchgemeinde Ermatingen für das Jahr 2023 zu genehmigen und den Verlust von Fr. 3'104.99 dem Eigenkapital zu entnehmen.

Der Antrag des Kirchgemeinderates wird einstimmig angenommen.

Zwei weitere Informationen von Rembert Dür: Leider gibt es in der Buchhaltung schon wieder einen Wechsel: die Buchhalterin, welche ihre Arbeit im Juni vergangenen Jahres aufgenommen hat, kann ihren Verpflichtungen aus gesundheitlichen Gründen nicht genügend nachkommen. Aktuell laufen deshalb die Verhandlungen mit einer Nachfolgerin.

«Nun noch etwas zu meiner eigenen Person: Ich bin jetzt seit 2015 Pfleger, oder wie es nun neu heisst, Verwalter der kath. Kirchgemeinde. Auf Ende 2024, mit dem Abschluss der Jahresrechnung im Mai 2025, reiche ich nun meinen Rücktritt ein. Meine Kolleginnen und Kollege Kari Wyrsh sind informiert. Wir sind schon länger im Gespräch.

Wenn Sie hier im Saal oder jemand, den Sie kennen, Interesse an dieser spannenden Aufgabe hat, melden Sie sich bei unserer Präsidentin Bea Niedermann. Gerne gebe ich Ihnen Auskunft auf all Ihre Fragen und freue mich über viele Interessenten».

Die Präsidentin dankt dem Pfleger Rembert Dür, der Buchhalterin und ihrer Stellvertreterin für die geleistete Arbeit.

4. Verschiedenes und Umfrage

4.1. Informationen zu den Liegenschaften

Die Präsidentin übergibt das Wort an Karl Wyrsh. Er gibt uns den chronologischen Ablauf des Gartenprojektes Kirche Ermatingen 2024 wieder.

09.03.2022 An der paritätischen Sitzung wird der Planung und den Ausführungsarbeiten für die Umgestaltung des Kirchenparks zugestimmt.

06.03.2024 Die Gartenbaufirma Natur pur Fahrion beginnt mit den ersten Arbeiten. Die vielen Wurzeln in den Rabatten mussten als erstes ausgegraben werden. Der Mauerdurchbruch zum Pfarrgärtli konnte ausgeführt werden, die Gehwege wurden eingekiest.

09.03.2024 Am Samstagvormittag konnte ein Arbeitseinsatz mit Freiwilligen organisiert werden. Handarbeit war angesagt: Wurzeln ausgraben wo das mit dem Bagger nicht möglich war, Granitplatten ausgraben und teilweise wieder neu verlegen. Stellriemen ausgraben und herausspitzen. Efeu bei der Mauer und bei den Bäumen entfernen, Steine bei den Rabatten auf den Weg legen. Alle Wurzeln und Sträucher abführen.

Ein herzliches Dankeschön für den grossartigen Einsatz!

13.03.2024 Vor der Kirche wurden die Pflastersteine eingebaut. Der Aushub für den Platz mit den Granitplatten wurde gemacht. Schotter und Kies musste eingebaut werden. So konnten auch die Granitplatten verlegt werden. Die Wurzeln wurden fertig ausgegraben.

18.03.2024 Die Pflanzen für die Rabatten wurden angeliefert und teilweise gleich eingepflanzt. Aushub bei den Pflanzlinsen für die Einrahmung mit den Granitsteinen vorbereitet und die Steine gesetzt.

Anlieferung und Platzierung der Baumaterialien im Pfarrgärtli.

22.03.2024 Die letzten Sträucher, Hecken und Bäume wurden eingepflanzt. Blumenwiese und Rasen werden fertig angesät.

28.03.2024 Die zwei Eichen bei der Mauer wurden angeliefert und eingepflanzt, eine davon wurde von der EVP gesponsert. Einige Mitglieder dieser Partei waren vor Ort und halfen beim Einpflanzen. Dies war eine Werbekampagne für die Kantonsratswahlen.

18.04.2024 Die Wildstauden und Blumen bei den drei Linden wurden eingepflanzt. Auch die drei Sitzbänke wurden angeliefert und bereits am selben Tag von mehreren Spaziergängern genutzt.

25.04.2024 Der Gartenbauer hat seinen Auftrag erfüllt. Die Abnahme der ausgeführten Arbeiten mit Gartenplaner Rico Seemann von der Firma Fässler, Pfarrer Marc Mettler und Kari Wyrsh wurde mit Oliver Fahrion durchgeführt.

Einige Punkte sind protokolliert und werden in den nächsten Tagen noch geprüft.

Nicht alle Vorschläge und Ideen konnten umgesetzt werden. Die Bäume, Pflanzen, Sträucher und Blumen brauchen nun Zeit zum Gedeihen.

Es braucht weiterhin Pflege und Unterhalt. Karl Wyrsh sucht nun jemanden für die Bewässerung, bestimmt zwei Stunden pro Einsatz.

Im Herbst oder im nächsten Frühjahr möchte er wieder einen freiwilligen Einsatz organisieren. Er stellt sich folgende Projekte vor: Pflegearbeiten, ein Winterquartier für Igel bauen, ein Sandarium für die Wildbienen, ein Wildbienenhotel installieren etc.

Er bittet auch weiterhin um Spenden für den Kirchenpark und bedankt sich dafür.

Es können Fragen gestellt werden.

Theresia Götsch fragt betreffend EVP-Tafeln. Diese durften aufgestellt werden, weil die Partei diesen Baum finanziert hat.

4.2. Verabschiedungen

Davorka Arganese war während mehr als 14 Jahren für Sauberkeit und Ordnung im Pfarrhaus zuständig. Sehr selbständig hat sie dafür gesorgt, dass wir uns alle in den Räumlichkeiten hier wohl fühlten. Meist hat sie im Hintergrund gearbeitet und wurde kaum wahrgenommen. Gerade deshalb wollen wir ihr heute an dieser Stelle herzlich danken für ihre wertvolle Arbeit für die Kirchgemeinde und die Pfarrei. Ihr und ihrer Familie wünschen wir alles Gute für die Zukunft. Da sie sich für den heutigen Abend entschuldigt hat, wird ihr die Präsidentin das Geschenk zuhause vorbeibringen.

Neue Reinigungskraft ist Frau Rosalba Ricca. Sie wird in der Kirchgemeinde herzlich willkommen geheissen.

Das Pfarrhaus wird wie bis anhin einmal wöchentlich gereinigt. Wir bitten alle Nutzerinnen und Nutzer, die Räumlichkeiten so zu verlassen, dass sich auch die nächsten Benutzer wohl fühlen können.

4.3 Verschiedenes

Pfarrer Edwin Stier informiert über Aktuelles aus der Seelsorge.

Katechetin Sandra Cipolletta berichtet mit einer ausführlichen Fotoshow von der Firmreise nach Assisi und Rom. Sie nahm mit 3 Firmanden an der Reise teil, die jährlich durch die JUSESO der Landeskirche Thurgau angeboten wird. Die Teilnehmenden waren sehr begeistert.

Die nächste Kirchgemeindeversammlung (Budgetversammlung) findet am 26. November 2024 statt.

Die Präsidentin schliesst die Versammlung. Sie bedankt sich für das Erscheinen und lädt zum traditionellen Apéro ein. Sie dankt Nathalie Eugster und Rembert Dür fürs Organisieren.

Ende der Versammlung 21.00 Uhr

Die Präsidentin

Die Aktuarin

Beatrice Niedermann

Claudia Seitz

Stimmzähler